



## PATAGONIEN-RUNDREISE

## AM ATEM DER WILDNIS

### TAG 1: ABFLUG

von Deutschland mit einer Linienmaschine

### TAG 2: ANKUNFT

in Santiago de Chile und Weiterflug nach Punta Arenas – in die südlichste Stadt des südamerikanischen Festlands. Empfang und Transfer in ein Hotel.

🏠 *Hotelübernachtung*

### TAG 3: PUNTA ARENAS – PUERTO NATALES

- Magellanstraße
- Tierbeobachtung

Gemütlich machen wir uns heute auf den Weg Richtung Norden und genießen die schöne Landschaft ganz im Süden Patagoniens. Höhepunkte während der Fahrt sind die Magellanstraße, die vom Wind gebeugten Südbuchenwälder am Wegesrand, weit verstreut liegende Schafestancias mit ihren Herden und erste Eindrücke der faszinierenden Fauna wie Darwinstraße, Magellangänse, Ibisse, eventuell sogar Füchse oder Kondore. Uns bleibt genug Zeit für verschiedene Stopps entlang der Strecke, - ebenso wie für die Einführung in unser Reisefahrzeug. Unser Tagesziel ist das malerisch an den Ufern des Ultima-Esperanza-Fjords gelegene Städtchen Puerto Natales.

🏠 *Hotelübernachtung*

### TAG 4: WANDERUNG IN DEN TORRES DEL PAINE-NATIONALPARK

- erste Wanderung im Nationalpark
- Camping in traumhafter Lage

Nach kurzer Fahrt erreichen wir eine schön gelegene Estancia am Rande des Nationalparks Torres del Paine, von welcher wir direkt unsere erste mehrstündige Wanderung (*Gehzeit ca. 6 Stunden*) dieser Reise beginnen können. Im Nationalpark folgen wir einem Pfad, der uns die reiche Flora der Gegend aufzeigt, eventuell erste Begegnungen mit Guanakos möglich macht und uns immer wieder grandiose Ausblicke auf Lagunen, Seen und das Torres-Massiv schenkt. Der Weg endet an einer Schotterstraße im Nationalpark, wo uns unser Reisefahrzeug wieder aufnimmt und zum nahe gelegenen Campingplatz bringt. In traumhafter Lage bauen wir dort für die kommenden drei Nächte unsere Zelte auf und unternehmen noch eine kurze Tour auf einen Aussichtspunkt oberhalb des Camps.

🏕 *Zeltübernachtung*



## **TAG 5: PARQUE NACIONAL TORRES DEL PAINE**

- Wanderungen im Nationalpark
- Gletscher, Berge, Seen und Wasserfälle

Das 242.242 Hektar große Naturschutzgebiet des Torres del Paine-Nationalparks ist ein wahres Paradies für Wanderer und Naturliebhaber, und er gilt als einer der schönsten Nationalparks Chiles mit vielfältigen Möglichkeiten. Unser Ziel ist, unseren Gästen die unterschiedlichen Gesichter des Parks zu eröffnen, wozu Tierbeobachtungen ebenso gehören wie das Erleben von Gletschern, Bergen, Seen und Wasserfällen. Innerhalb des Nationalparks schlängelt sich die Schotterpiste durch sanfte Täler und über Hügel, vorbei an verschiedenen türkisfarbenen Seen und Lagunen, entlang wilder Flüsse durch grandiose Bilderbuch-Patagonienlandschaft und so erreichen wir jeweils die Ausgangspunkte unserer heutigen Wanderaktivitäten. Zwei kürzere Wanderpfade führen uns durch faszinierende Gegenden des Parks, und wir kehren abends mit reichen Eindrücken wieder zum Camp zurück (*Gehzeit 2 x jeweils 2-3 Stunden*).

*Δ Nochmalige Zeltübernachtung*

## **TAG 6: PARQUE NACIONAL TORRES DEL PAINE**

- Tageswanderung zur Gletscherlagune

Erlebnis Torres del Paine: Mit einem örtlichen Transport-Fahrzeug erreichen wir unseren Ausgangspunkt für die heutige Tageswanderung zur Gletscherlagune vor den drei Torres-Türmen (Gehzeit ca. 8 Stunden). Der Pfad führt uns zum Teil durch patagonische Südbuchenwälder und entlang schöner Täler immer weiter aufwärts bis direkt unterhalb des Wahrzeichens des Nationalparks – der steil aufragenden eindrucksvollen Granittürme im Paine-Massiv. Die Anstrengung wird entschädigt durch den tollen Blick auf die Türme. Für unsere Kunden, die eine leichtere Wanderung unternehmen möchten, bieten wir ein schönes Alternativprogramm entlang des Lago Njordenskjöld.

Nach diesem erlebnisreichen Tag kehren wir abends müde, aber zufrieden auf den Campingplatz zurück und genießen unsere letzte Campermahlzeit.

*Δ Nochmalige Zeltübernachtung*



## TAG 7: FAHRT NACH CALAFATE

- patagonische Steppenlandschaft
- Grenzwechsel nach Argentinien
- Calafate am Lago Argentino

Im Grenzbereich des Nationalparks leben große Herden der südamerikanischen Kleinkamele – Guanakos, und wir nehmen uns Zeit für ausgiebige Beobachtungs- und Fotostopps. Die Weiterfahrt bis nach Calafate lässt uns die patagonische Steppenlandschaft erleben, die geprägt ist vom fast allgegenwärtigen Wind, von Schafherden und Gauchoarbeit sowie von einem Himmel, der immer wieder Farben und Formen entstehen und vergehen lässt. Während der Fahrt reisen wir aus Chile aus und nach Argentinien ein (Grenzformalitäten). Gegen Abend kommen wir ins Urlaubstädtchen Calafate am Lago Argentino, wo wir uns in einem schönen Hotel einquartieren.

🏠 *Hotelübernachtung*

## TAG 8: PERITO MORENO-GLETSCHER

- Los Glaciares-Nationalpark mit Perito Moreno-Gletscher
- Günther-Plüschow-Denkmal am Lago Argentino

Heute brechen wir auf in den Los Glaciares-Nationalpark zum weltberühmten Perito Moreno-Gletscher! Ein spektakuläres Naturschauspiel bietet sich uns hier, die Ausmaße der gigantischen blau schimmernden Wand aus Eis sind kaum zu erfassen. Der Perito Moreno ist einer der wenigen noch nicht zurück gehenden Gletscher der Erde, täglich schiebt er seine gewaltigen Eismassen bis zu einem Meter vorwärts. Im Gletscherinnern brodeln und knackt es, Eisbrocken der vorderen Front brechen tosend ins Wasser. Dazu steht die gesamte Szenerie in herrlichen Farbkontrasten zum Schwarz der bewaldeten Berge, zum Türkisblau des Wassers und zum Weiß der Schneekuppen. (Optional kann eine ca. einstündige Bootsfahrt entlang der Eiswand des Gletschers gebucht werden). Anschließend kehren wir mit einem Zwischenstopp am Günther-Plüschow-Denkmal am Lago Argentino zurück nach Calafate.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*



## **TAG 9: CALAFATE – FITZ ROY-BERGMASSIV**

- Ruta 40
- Ankunft am Fitz Roy-Bergmassiv

Die ganze Palette Patagoniens offenbart sich uns bei der heutigen Fahrt Richtung Norden: Die scheinbare Unendlichkeit, in der sich jede Straße und Piste verliert, und in der die Schaffarmen wie zufällig hingeworfene Farbleckse wirken. Die Blau- und Grüntöne der Wasserläufe und Seen, und schließlich die mächtigen, von Schnee bepackten Gipfel mit den berühmten Granitnadeln sowie die grandiosen Gletscherzungen, die sich dem Tal zuschieben. Einen Großteil der Fahrt verbringen wir auf der berühmten Ruta 40, dann gelangen wir über einen Abzweig wieder in den Gletscher-Nationalpark und immer näher an das fotogene Fitz Roy-Bergmassiv. Wohl kein Mensch kann sich dem Banne dieser faszinierenden Berge entziehen. Wir erreichen die Trekkinghauptstadt Argentiniens, das Städtchen El Chaltén, wo wir uns für 4 Nächte in einer rustikalen Hosteria einquartieren.

🏠 *Hotelübernachtung*

## **TAG 10: TAGESWANDERUNG IN DER UMGEBUNG**

- Tageswanderung Laguna del Diablo
- Bergsteigerstädtchen El Chaltén

Nach kurzer Fahrt erreichen wir den Ausgangspunkt unserer heutigen Tageswanderung. Unser Ziel ist die Laguna del Diablo, welche uns eine besondere Perspektive auf einen der wohl schönsten Berggipfel unserer Erde ermöglicht. Doch auch die wilden Flusstäler und die herrlichen Lagunen entlang des Weges machen diese Tour zu einem tollen Erlebnis. Am Nachmittag bleibt noch Zeit für eine Erkundung von El Chaltén.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*

## **TAG 11: MADSON HAUSMUSEUM UND KLEINERE WANDERUNG**

- Besichtigung des Pionierhauses von Andreas Madsen
- kleinere Wanderung zu einem Aussichtspunkt

Roy Madsen, der Urenkel von Andreas Madsen, welcher der erste Siedler in dieser Gegend war, macht die Führung auf das Grundstück und durch das Haus dieses ersten Pioniers. Er kennt sich sehr gut aus und schafft es, seine persönliche Begeisterung weiterzuvermitteln, sodass man selbst angesteckt wird. Neben Fotos zeigt er natürlich auch das Haus, den Friedhof und die Umgebung - er liest aus den alten Tagebüchern vor und macht dadurch diese Führung zu einem Erlebnis.

Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit zu einer kleineren Wanderung zu einem Aussichtspunkt, der eine herrliche Sicht auf den Cerro Torre oder das ganze Massiv bietet.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*



## TAG 12: FITZ ROY & CERRO TORRE

- Tageswanderung am Fitz Roy Bergmassiv
- Gletscherlagune

Der 3375 Meter hohe Fitz Roy gilt unter Bergsteigern als einer der schönsten, aber auch schwierigsten Berge der Erde. Und als noch größere bergsteigerische Herausforderung gilt die helle Granitnadel des Cerro Torre mit der gefährlichen Gletscherkappe auf dem Gipfel. Ganze Bücher wurden geschrieben und sogar ein Film gedreht über diesen steilen Bergzahn. Wir wollen heute in einer ganztägigen Wanderung zur Gletscherlagune des Cerro Fitz Roy (ca. 8 Stunden) die unberührte Umgebung dieser beiden legendären Berge mit den vom Wind zerzausten Südbuchenwäldern erkunden. Die ganze Gegend um diese beiden berühmten Berge kann nur als spektakulär bezeichnet werden, mit den Lagunen, Gletschern, Granitzacken und -nadeln gilt sie als landschaftlicher Leckerbissen. Für unsere Kunden, die eine leichtere Wanderung unternehmen möchten, bieten wir ein schönes Alternativprogramm im Nationalpark.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*

## TAG 13: FAHRT NACH RIO GALLEGOS

- unberührte Steppenlandschaft
- Rio la Leona, Lago Argentino, traumhafte Ausblicke

Unsere heutige Tagesfahrt führt uns von den patagonischen Anden durch weite unberührte Steppenlandschaft Richtung Südosten. Nochmals kommen wir am wunderschönen Rio La Leona vorbei, erleben die fantastischen Farben des Lago Argentino, erblicken von einem Aussichtspunkt den Rio Santa Cruz und durchqueren die patagonische endlose Weite bis nach Rio Gallegos am Südatlantik.

🏠 *Hotelübernachtung*



#### **TAG 14: ANS CABO VIRGENES**

- Geheimtipp Cabo Virgenes
- Besuch Magellanpinguinkolonie

Nicht alle Patagonien-Reisenden kommen an diesen sowohl landschaftlich- als auch kulturell interessanten Platz fernab von allem. Das Cabo Virgenes liegt ca. 130 Kilometer von Rio Gallegos entfernt und ist nur über eine Schotterpiste zu erreichen. Auf der Fahrt dahin kommen wir an einigen schön gelegenen Estancias vorbei. Es handelt sich um den südöstlichsten Punkt Argentiniens, an dem Ferdinand Magellan am 21.10.1520 die Einfahrt in die später nach ihm benannte Magellanstraße und damit die Durchfahrt in den Pazifik entdeckte. Weiterhin gibt es am Cabo Virgenes die zweitgrößte Pinguinkolonie Argentiniens. Neben einem Leuchtturm ist an diesem entlegenen Ort auch ein Schild mit dem Beginn der berühmten Ruta 40 zu finden, die über 5000 Kilometer bis an die bolivianische Grenze führt. Am Nachmittag Rückfahrt nach Rio Gallegos.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*

#### **TAG 15: MAGELLANSTRASSE – RIO GRANDE**

- Fährfahrt Magellanstraße

Nach kurzer Fahrstrecke erreichen wir den argentinisch-chilenischen Grenzposten (Grenzformalitäten), denn wer nach Feuerland übersetzen will, kommt durch chilenisches Staatsgebiet. Weiter geht es bis zur berühmten Magellanstraße. Hier ist die engste Stelle zwischen dem Festland und der Feuerlandinsel erreicht, und mit einer chilenischen Fähre setzen wir zur Bahia Azul über. In südlicher Richtung sammeln wir erste Feuerland-Eindrücke, kommen durch sanft hügeliges Steppengebiet, in dem sich große Schaffarmen ausbreiten, und wo sich Guanakos mit Ibissen und Magellangänsen ein Stelldichein geben. Bald passieren wir erneut einen chilenisch-argentinischen Grenzposten und reisen wieder nach Argentinien ein (Grenzformalitäten). Am Abend erreichen wir das windige Rio Grande, wo wir ein Hotel beziehen.

🏠 *Hotelübernachtung*



### **TAG 16: RIO GRANDE – USHUAIA**

- Besuch bei den Gauchos
- südlichste Stadt der Welt - Ushuaia

Morgens besuchen wir eine der größten Estancias Feuerlands und bekommen einen guten Einblick in das harte Leben der Schaffarmer und der legendären argentinischen Gauchos. Bei unserer Weiterfahrt nach Süden ins Herzland der Isla Grande verändert sich das Landschaftsbild, und die weite Steppe wird abgelöst von bewaldeten Bergen. Wir kommen über den 430 Meter hohen Garibaldi-Pass mit fantastischen Ausblicken auf die Seen Lago Escondido sowie Lago Fagnano. So erreichen wir in einer abwechslungsreichen Fahrt die südlichste Stadt der Welt Ushuaia, deren Lage am Beaglekanal einmalig ist. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit, um Ushuaia zu erkunden. Außerhalb der Stadt direkt am Beagle-Kanal gelegen beziehen wir unsere schön gelegene Unterkunft für die kommenden zwei Nächte.

🏠 *Hotelübernachtung*

### **TAG 17: FEUERLAND-NATIONALPARK**

- kleine Wanderungen im Feuerland-Nationalpark
- Ende der Ruta 3

Unberührte Urlandschaft am Ende der Welt begleitet unseren heutigen Tag im Feuerland-Nationalpark. Mit örtlichem Fahrzeug und Führer erkunden wir verschiedene Landschaften des Parks. Auf abwechslungsreichen Pfaden unternehmen wir verschiedene kleinere Wanderungen entlang einsamer Buchten, gelangen durch ruhige Südbuchenwälder und genießen die Ausblicke über das kristallklare Wasser hinüber zu den schneebedeckten Bergen Chiles. An anderer Stelle können wir ausgezeichnet Biberbauten und evtl. sogar ihre Erbauer sehen. Natürlich verbringen wir auch Zeit am Ende der Ruta 3: dort, wo in Argentinien alle Straßen zu Ende sind. Am Spätnachmittag Rückfahrt nach Ushuaia.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung*

### **TAG 18: BOOTSFAHRT AUF DEM BEAGLE-KANAL – FEUERLAND-ESTANCIA**

- Katamaran-Fahrt auf dem Beagle-Kanal
- Camping auf einer Feuerland-Estancia

Von Ushuaia geht es heute Morgen auf einem modernen argentinischen Katamaran hinaus auf den Beagle-Kanal. Zunächst kreuzen wir entlang der Küste und nehmen dann Kurs auf einen bekannten Leuchtturm. Nahe liegt die Insel der Seelöwen und die Vogelinsel Isla de los Pajaros. Dort können wir Seelöwen sowie Nistplätze von Kormoranen und anderen Seevögeln aus nächster Nähe beobachten. Während der zweieinhalbstündigen Bootsfahrt tun sich ständig neue Ausblicke auf Berge, Inseln und auch Ushuaia auf. Mittags verlassen wir die südlichste Stadt wieder Richtung Norden, wo wir dann abseits der bekannten Wege eine idyllisch liegende Estancia anfahren. Auf dem Gelände der Feuerland-Estancia bauen wir zum letzten Mal unsere Zelte auf.

🏕 *Zeltübernachtung*



## TAG 19: KÖNIGSPINGUINE AUF FEUERLAND

- Besuch einer Königspinguin-Kolonie

Richtung Norden erreichen wir wieder den argentinisch-chilenischen Grenzposten. Nach Erledigung der Grenzformalitäten werden wir heute einen ganz besonderen Programmpunkt ansteuern. Auf dem Gelände einer chilenischen Estancia an der Bahia Inútil auf Feuerland lebt ganzjährig eine Kolonie von eine Kolonie an Königspinguinen ein. Wir werden uns Zeit lassen, um diese sympathischen Vögel in Ruhe zu beobachten. Nach dem Besuch der Kolonie werden wir uns im chilenischen Teil von Feuerland in einer Hosteria für diese Nacht einquartieren.

🏠 *Hotelübernachtung*

## TAG 20: MAGELLANSTRASSE – PUNTA ARENAS

- verlassene Estancia San Gregorio
- südlichste Stadt des Kontinents - Punta Arenas

Eine kurze Fahrt bringt uns am Morgen wieder an die Magellanstraße. Nach dem Übersetzen aufs Festland führt uns die Reise durch patagonisches Steppenland entlang der Magellanstraße zurück nach Punta Arenas – die südlichste Stadt des südamerikanischen Kontinents. Unterwegs besichtigen wir die heute verlassene Estancia San Gregorio, die eine der ersten Estancias in Patagonien war. Am Nachmittag können wir erste Erkundungsgänge in Punta Arenas unternehmen.

🏠 *Hotelübernachtung*

## TAG 21: PUNTA ARENAS UND UMGEBUNG

- optionale Bootsfahrt zur Isla Magdalena
- Abschlussabend

Gemütlich lassen wir diesen Reisetag angehen. Nach dem Frühstück unternehmen wir einen Ausflug Richtung Süden zum so genannten „Geographischen Mittelpunkt Chiles“, nach Puerto de Hambre. Dabei fahren wir entlang der legendären Magellanstraße, die nach ihrem portugiesischen Entdecker Magellanes benannt wurde. Fantastische Ausblicke tun sich auf Meer und die wilde Landschaft auf. Zurück in Punta Arenas bleibt Zeit zur freien Verfügung in der Stadt. Es bietet sich ein Spaziergang über den sehr interessanten, geschichtsträchtigen Friedhof der Stadt sowie eine Erkundung der Innenstadt von Punta Arenas mit seinen Plätzen und der Hafenpromenade an. Optional bietet sich heute die Möglichkeit für einen Bootsausflug zur Isla Magdalena. Diese Insel befindet sich in der Magellanstrasse und beherbergt eine große Magellanpinguinkolonie. Es ist herrlich, diese putzigen Tiere aus nächster Nähe zu erleben. Gerne sind wir bei der Organisation dieses Ausflugs behilflich.

🏠 *Nochmalige Hotelübernachtung und Abschlussabend*





**KONDOR Tours GmbH**

Tel. 07333-954432  
Fax: 07333-954443  
info@kondor-tours.de

**TAG 22: ABFLUG**

Inlandflug von Punta Arenas nach Santiago de Chile mit anschließendem Weiterflug nach Deutschland

**TAG 23: ANKUNFT**

in Deutschland